

Entwurf vom 10. Januar 2022

Zusammenfassung von Anlage 2
zu Vorlage V/0553/2021 in Leichter Sprache

MünsterZukunft
gemeinsam machen

Münster gemeinsam machen –

So können alle Menschen in Münster mit-sprechen,
mit-planen und mit-machen.



Alle Menschen sind wichtig für Münster

Die Menschen in Münster wissen:

Wir sind wichtig für die Stadt.

Das wissen auch die Vereine und Firmen in Münster.



Alle achten darauf:

- Was passiert in Münster,
- Was passiert in meinem Stadt-Teil,
- Wie können alle gut in Münster leben und arbeiten.

Deshalb sagt die Stadt Münster:

Alle Menschen in Münster sollen mit-machen.

Damit sich Münster gut entwickelt.



Die Stadt Münster unterstützt die Mit-Arbeit
von allen Menschen in Münster.

Dabei ist wichtig:

Alle sollen **fair miteinander umgehen**.

Alle sollen **Respekt vor den anderen** haben.



Alle Menschen sollen mit-machen können.
Manche Menschen haben bisher nicht mit-geredet.
Die sollen in Zukunft auch mit-machen können.

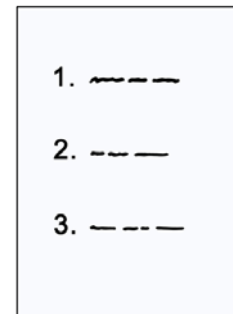
Die Stadt Münster informiert dafür über ihre Arbeit.
Die Verwaltung berichtet über wichtige Dinge.
Gleich am Anfang von einer neuen Arbeit.
Die Verwaltung schreibt im Internet:
So können Sie bei diesen Dingen mit-machen.



Die Stadt Münster erklärt ihre Arbeit genau.
Die Verwaltung erklärt,

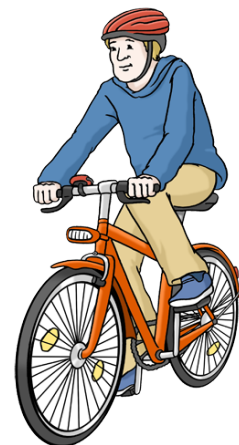
- warum eine Arbeit wichtig ist,
- was passieren soll und
- wie sie die Arbeit macht.

Vom Anfang bis zum Ende.



Alle Menschen bekommen
die wichtigen Informationen.
Zum Beispiel:
Eine Auto-Straße soll Fahrrad-Straße werden.
Das erfahren dann

- alle Menschen in Münster,
- besonders die Menschen, die dort wohnen,
- die Bezirks-Vertretung und
- der Rat von Münster.



Die Verwaltung schreibt alles übersichtlich auf.

Und in gut verständlicher Sprache.

Und die Verwaltung schreibt:

Das haben wir schon geschafft.

Und das müssen wir noch machen.

Die Verwaltung schreibt das zum Beispiel:

- in der Zeitung,
- im Internet und
- als Brief an die Anwohner und Anwohnerinnen.



Die Stadt Münster macht Veranstaltungen.

Dabei berichtet sie über ihre Arbeit.

Und sie sagt:

So können die Menschen mit-arbeiten.

Alle Menschen können Fragen stellen.



Die Verwaltung sagt:

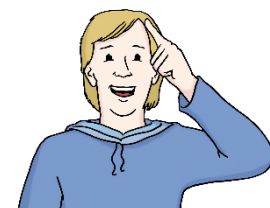
- Diese Menschen und Firmen machen bei der geplanten Sache mit.
- Und das muss dabei unbedingt passieren.
- Und diese Gesetze sind dabei wichtig.



So erfahren alle Menschen:

Das tut die Stadt.

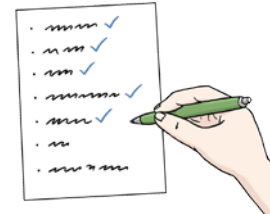
Und das kann sie **nicht** tun.



Die Gesetze sagen zum Beispiel:
Wir sollen an die Zukunft denken.
Und an das Klima.
Daran denkt die Verwaltung bei ihrer Arbeit.



Die Stadt Münster plant die Mit-Arbeit
von den Menschen gut.



Die Verwaltung überlegt:
Wie können alle am besten mit-machen?

Manchmal holt die Verwaltung auch Fach-Leute
dafür.



Und sie macht dafür Weiter-Bildung
für die Menschen in der Verwaltung.

Die Stadt Münster weiß:
Manche Menschen haben kein Internet und
sie lesen keine Zeitung.
Oder sie wissen gar nicht:
Wir können mit-sprechen.
Und es ist wichtig, dass wir mit-sprechen.



Die Verwaltung überlegt:

Wie können diese Menschen trotzdem mit-machen?

Zum Beispiel:

Die Verwaltung spricht mit Menschen in Vereinen.

Oder auf dem Marktplatz.

So können alle Menschen in Münster mit-machen.



Die Stadt Münster sagt:

Auch Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sollen mit-machen.

Die jungen Menschen sollen schon

in ihren Freizeit-Einrichtungen mit-machen.

Und in Schulen.

Dabei können die jungen Menschen lernen:

So können wir in der Stadt mit-machen.



Die Stadt Münster zeigt:

Die Verwaltung nimmt die Mit-Arbeit ernst.

Die Verwaltung prüft die Vorschläge

von den Menschen in Münster.



Die Verwaltung überlegt:

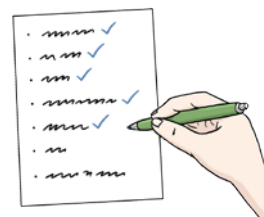
Welche Vorschläge sind gut für die Stadt?

Sie sagt auch, warum die Vorschläge gut sind.

Die Menschen im Rat und

in den Bezirks-Vertretungen beschließen dann:

Das soll die Stadt machen.



Viele Gruppen und Vereine arbeiten ehren-amtlich in Münster.

Sie arbeiten dafür, dass wir in Münster gut leben können.

Die Stadt Münster unterstützt die ehren-amtliche Arbeit.



Die Stadt Münster sagt:

Die Stadt und die Stadt-Teile verändern sich ständig.

Die Menschen dort sollen die Veränderung mit-planen.

Damit sich ihr Stadtteil gut entwickelt.



Die Stadt Münster sagt:

Die Verwaltung und die Menschen sollen zusammen-arbeiten.

Damit sich die ganze Stadt gut entwickelt.



Die Menschen sollen mit-planen können.

Aber sie sollen auch mit-arbeiten können.

Dann kann sich ihr Stadt-Teil besser entwickeln.



Die Stadt Münster möchte ihre Arbeit immer besser machen.

Deshalb prüft sie:

Wie beteiligen sich die Menschen in Münster?

Was kann die Stadt besser machen?



Manche Dinge macht die Stadt nicht selber.

Zum Beispiel:

Wohnungen und Büros bauen.

Das machen Firmen.



Dann sorgt die Stadt Münster dafür, dass diese Firmen auch die Menschen gut informieren.

Und mit-planen lassen.

So soll es weiter-gehen:

Die Menschen in Münster sollen immer besser mit-machen können.

Dieser Beschluss ist nur der Anfang.

Die Verwaltung soll immer weiter mit den Menschen sprechen.

Dann wird die Mit-Arbeit immer besser werden.



Nach diesen Regeln arbeitet die Stadt Münster:
Leitorientierungen für eine gute Öffentlichkeitsbeteiligung -
Kommunikation, Partizipation und Koproduktion in Münster, s.

V/0553/2021 (Link hinterlegen [https://www.stadt-
muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/vo0050.php?__kvonr=2004048438](https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/vo0050.php?__kvonr=2004048438))

Bilder:

© Lebenshilfe Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel,
2013

Bild Computer mit Internet:

© Valuing People clipart collection

<http://www.inspiredservices.org.uk/inspiredpics/>